

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag, 2. Februar 1990, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst quert heute eine schwache Störung den Alpenraum. Bei anhaltend starken Südwestwinden werden in 2000m um -4 Grad, in 3000m um -9 Grad erreicht.

Für die höhergelegenen Verkehrsverbindungen Tirols besteht wegen der geringen Schneelage keine wesentliche Lawinengefahr.

Die Tourengänger müssen jedoch die ausgedehnten Windverfrachtungen in Nord- und Osthängen, kammnahen Rinnen und Mulden beachten. In Raum Arlberg Außerfern Nordalpen muß in genannten Hangrichtungen mit einer örtlich erheblichen Schneebrettgefahr gerechnet werden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: S	57 km/h	Böen:	111 km/h
Fatscherkofel	7.00 Uhr: SSO	70 km/h	Böen:	96 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SSW	20 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	54 km/h	Böen:	70 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	57 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -4 Grad in 3000 m : um -9 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr